



« $a^2 + b^2 = \text{Getreide}^2$
Womit muss die Müllerei rechnen?»

Unsere
Hauptsponsoren



Vorteile einer sortenreinen Vermahlung. Wo liegen die Hürden in der Umsetzung in einem Vermahlungsbetrieb und welche Vorteile ergeben sich dadurch?

Michael Haag, Technischer Leiter Saalemühle Alsleben, Deutschland

Eine gleichbleibende Qualität der Vermahlungserzeugnisse gilt als eines der obersten Ziele für den Müller.

Da der Müller mit einem Naturprodukt arbeitet, welches während der gesamten Vegetationsphase unterschiedlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist, stellt die Sicherstellung einer gleichbleibenden Qualität der Endprodukte eine besondere Herausforderung dar.

Damit diese rohstoffbedingten Qualitätsunterschiede in der Mühle ausgeglichen werden können, implementiert der Müller spezifische Konzepte, sodass am Ende der Bäcker ein Mehl erhält, von dem er weiss, wie es funktioniert. Dabei ist das Zusammenspiel zwischen der eingekauften Getreidequalität und der daraus resultierenden Backqualität von entscheidender Bedeutung.

Ein wichtiger Lösungsansatz, um diesen Qualitätsansprüchen als Müller gerecht zu werden ist, dass man die Mehlqualität vom gewünschten Endprodukt betrachtet. Neben dem internen Qualitätsmanagement müssen neue Rahmenbedingungen, die für den Verarbeitungsprozess von Weizen entscheidend sind, in die Überlegungen mit einbezogen werden.

So erfordern beispielsweise die Düngeverordnung in Deutschland, oder die Berichterstattungspflicht zur Nachhaltigkeit neue Arbeitsweisen. Aber auch in der Schweiz werden künftig Aspekte wie Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimaschutz in die Ernährungspyramide einfließen, was neue Arbeitsmethoden erfordern wird.

Michael Haag, technischer Leiter der Saalemühle Alsleben, ist diplomierter Müllereitechnologe (SMS) sowie Bäckermeister und wird dem Tagungspublikum seine visionäre Arbeitsweise vorstellen, welche auf eine sortenreine Vermahlung ausgerichtet ist, um dem Anspruch, Mehle mit gleichbleibenden Backverhalten an seine Endkunden zu liefern, gerecht zu werden.



Vereinigung der Futtermitteltechniker



Verein Schweizer Müllereifachschüler



VEREINIGUNG
SCHWEIZ OBERMÜLLER



MÜTA24
SALZBURG, AT | 06.-07. SEPT. 2024

**« $a^2 + b^2 = \text{Getreide}^2$
Womit muss die Müllerei rechnen?»**

Unsere
Hauptsponsoren



Dabei werden wertvolle Einblicke aus der Praxis vorgestellt und Michael Haag wird aufzeigen, wie dieses Ziel durch das Zusammenspiel der unterschiedlichen Unternehmensbereiche sichergestellt werden kann.



Vereinigung der Futtermitteltechniker



Verein Schweizer Müllereifachschüler



VEREINIGUNG
SCHWEIZ OBERMÜLLER